

J.N. 1996

Braunschweig d. 7 Mai 1869

Gepflichteter Herr in Oben!

Obwohl nicht bekannt ist, ob Sie
sich der Rezension über Frau Soala-
pingen im jüngsten Taschenblatt ge-
samt haben, so erlaube mir doch, Sie
mit der ind. gegebenen Empfehlung zu
vertrauen, bei Frau Rieckhoff und
den Herren über Luther, Loyola
zu erfahren □ zu halten, weil die
leise Gemüthsart Frau davon abzu-
kündigen. Einige kühnliche Geistes-
die Frau Abtrügerin eigenmächtig
sich nicht nur selbst gestiftet, sondern
Martens darüber auszusprechen zu
sich in diesem nicht nur können
Vernunftigkeit, sondern blühen in
Gemeinschaft protestanter Politik
zu verbessern Taschenblatt zu lassen.
Die jedenfalls unmissverständlich werden
müht sich noch einen Teil der Frauen
wissen wird. Einzeln sind alle
dieses der Meinung, dass Sie noch
dem Abzug fallen nicht ungenügend
lassen

erwidern; ich habe aber einen anderen
Kunstreiber von Ihnen zu sehen, dessen
gebildeter Geist der Kunstverstand
als Ihnen bekannt ist, und, wie
diese Kunst mit ihrer Gesinnung
nicht übereinstimmt.

Gleich nach Ihrer Bekanntschaft
von musikalischen Seiten gefragt,
ob Sie nicht noch etwas zu thun
erwidern, denn irgend etwas
in Bezug auf Musikgeschäft
darüber gesprochen haben u. ich
gerne mit mir sagen zu lassen
schicklich sein Sie sich, jedoch
zu erwarten Sie sich, falls
Sie Martens' den Namen nicht
kennend, da seine Tätigkeit
in der Stadt ist, sondern
Meyer, Herr, Rath, Steinhilber. Er ist
nicht fern, aber wenn Sie
zu ihm zu gehen, das ist
Mit der Gasse hinter ...
Sie kann nachsehen.

Kreuzer & Krey

